

Germany-Kiel: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 75/2019 16/04/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Investitionsbank Schleswig-Holstein IB.SH vertreten durch die Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Postal address: Gartenstraße 6

Town: Kiel

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Postal code: 24103

Country: Germany

Contact person: Katja Schmidt

E-mail: katja.schmidt@gmsh.de

Telephone: +49 431 / 599-1518

Fax: +49 431 / 599-1465

Internet address(es):

Main address: <http://www.gmsh.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.e-vergabe-sh.de/vergabeplattform/bekanntmachungen/>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.e-vergabe-sh.de/vergabeplattform/bekanntmachungen/>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Evaluation eines zukunftsorientierten Kernbankenszenarios für neun Förderbanken in Deutschland

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Investitionsbank Schleswig-Holstein und die Investitionsbank Berlin suchen einen Dienstleister, der im Zuge einer Analyse 6 unterschiedliche Szenarien zum Betrieb von Kernbankensystemen in einer Kooperation von 9 Förderbanken im Hinblick auf folgende Themen beleuchtet:

- Mehrmandantenbetrieb vs. Einzelbetrieb,
- Alternative Kernbankensysteme am Markt vs. bestehender SAP Infrastruktur,
- Wechsel von ERP auf S4Hana.

Durchführung einer TCO Betrachtung hinsichtlich Betriebs- und Migrationskosten aber insbesondere auch Synergieeffekte durch Einsparung von zentralen Erbringungseinheiten (z. B. Risikosteuerung, Governance, Aufsichtsrecht, Organisation, Testaufwänden in Fachbereichen, ...)

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

NUTS code: DE30 Berlin

Main site or place of performance: Kiel und Berlin

II.2.4. Description of the procurement

Die Analyse soll in einem zweistufigen Verfahren die Anzahl der potentiellen Systeme reduzieren.

Phase 1 – Reduktion der Kernbankszenarios (aus 6 mach 2):

Ende August 2019 – Oktober 2019

Reduktion von 6 auf 2 potentielle Szenarien

Haltepunkt im Projekt: Vorstellung der Ergebnisse im Steuerungsausschuss der Förderbankenkooperation (bestehend im Wesentlichen aus IT-Leitern) und im Anschluss auch dem Kooperationsausschuss der Förderbankenkooperation (bestehend aus Vorständen der Kooperationshäuser). Ziel ist die Einholung eines „Go“ für Umsetzung der Phase 2

Phase 2 (optional) – Detailanalyse der verbliebenen 2 Kernbankszenarien (aus 2 mach 1):

Anfang Januar 2020 – Anfang Mai 2020

Detailbetrachtung der verbliebenen 2 Verfahren und Beschlussempfehlung für 1 Variante, die die Häuser weiter verfolgen sollen.

Endpunkt im Projekt: Vorstellung der Ergebnisse im Steuerungsausschuss der Förderbankenkooperation (bestehend im Wesentlichen aus IT-Leitern) und im Anschluss auch dem Kooperationsausschuss der Förderbankenkooperation (bestehend aus Vorständen der Kooperationshäuser).

Am Ende der zweiten Phase der Vorstudie soll eine Entscheidungsgrundlage (inkl. Roadmap) für den Wechsel auf ein neues, im Idealfall mandantenfähiges, zentrales oder alternativ lokal einsetzbares Kernbankenszenario mit einheitlichem Datenmodell vorliegen.

Unter dem Begriff mandantenfähiges Szenario werden in diesem Zusammenhang sowohl die eigentliche Kernbank-Anwendung verstanden als auch die direkt hiermit in Verbindung stehenden Systeme wie z. B. Business Warehouse, Briefschreibung, Meldewesen und TR-Funktionalität.

Dabei soll eine Konkretisierung der präferierten Lösungsvariante bis hin zur Kostenbetrachtung (TCO)- und alternativ lokal einsetzbaren Systemen mit einheitlicher Umsetzungsplanung erfolgen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualität und Schlüssigkeit des Konzeptes zur Leistungserbringung / Weighting: 60 %

Quality criterion - Name: Qualität der Präsentation zur Leistungserbringung / Weighting: 10 %

Price - Weighting: 30 %

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 27/08/2019 End: 30/09/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 4 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Es werden bei der Bewertung je Kriterium jeweils die in der Auswahlmatrix genannten Bewertungspunkte zum Beispiel Qualifikation des Unternehmens und die Gestaltung der Unterlagen etc. vergeben.

Zur Angebotsabgabe (Phase 2) werden diejenigen Bewerber aufgefordert, die alle formalen Anforderungen und Ausschlusskriterien erfüllen und anhand der Anzahl der Eignungspunkte die Plätze 1 bis 4 belegen. Sofern mehrere Bewerber (bspw. 4. und 5. Stelle) die gleiche Punktzahl erreichen, entscheidet das Los über deren Platzierung. Somit werden maximal vier Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Siehe Phase 2: Detailanalyse der verbliebenen 2 Kernbankszenarien

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1) Eigenerklärung, dass eine Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder ein anderer, vergleichbarer Nachweis für die erlaubte Berufsausübung vorliegt gem. § 44 Abs. 1 VgV.

Hinweis: Die GMSH wird ggf. den entsprechenden Nachweis vor Zuschlagserteilung abfordern.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- 2) Vorlage Bilanz über den letzten Jahresabschluss für die Durchführung einer Bonitätsprüfung vor der Zuschlagserteilung durch die IB.SH gem. § 45 Abs. 1 Nr. 2 VGV;
- 3) Eigenerklärung über den Nachweis einer entsprechend bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung und dass diese im Falle eines Vertragsabschlusses die Mindestdeckungssummen entsprechend abgeschlossen wurde gem. § 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- 4) Angabe zur fachlichen Qualifikation des Unternehmens in Bezug zur ausgeschriebenen Dienstleistung: Abgabe aussagekräftiger Referenzen insbesondere auf folgende Themenstellungen:
 - nachgewiesene Erfahrungen und Kenntnisse von unterschiedlichen Kernbankanwendungen,
 - nachgewiesene Erfahrungen und Kenntnisse bzgl. Aufbauveränderungen in Mehrmandanten-Betriebssituationen,
 - nachgewiesene Expertise zur Einschätzung und Bewertung von Synergieeffekten bzw. Mehraufwänden auf Gesamtbanksicht,
 - Erfahrungen bei der Berücksichtigung von Individualitäten im Produktportfolio der Banken und Abdeckung dieser im Kernbankszenarien,
 - Erfahrungen hinsichtlich der Bewertung der Zukunftsfähigkeit von Kernbanksystemen insbesondere im Hinblick auf das Thema „Open Banking“,
 - weitere Unterlagen, die es ermöglichen einen Einblick in die Umsetzung und Bearbeitung der ausgeschriebenen Fragestellungen zu erhalten.
- 5) Angabe zur fachlichen Qualifikation des Unternehmens in Bezug zur ausgeschriebenen Dienstleistung: Darstellung aussagekräftiger Unterlagen insbesondere auf folgende Themenstellungen:
 - bestehende Templates zur Bewertung der Szenarien in unterschiedlichen Flughöhen (Phase 1 und Phase 2),
 - Vorgehensweisen zur Erstellung von TCO-Aufstellungen in unterschiedlichen Flughöhen,
 - weitere Unterlagen, die es ermöglichen einen Einblick in das Vorgehensmodell des Dienstleisters bei der ausgeschriebenen Fragestellung zu erlangen.
- 6) Eigenerklärung zur Ressourcenverfügbarkeit in Bezug auf die geplante Vertragsdauer
Folgende weitere Unterlagen sind mit der Bewerbung vorzulegen, siehe VI.3 zusätzliche Angaben.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/05/2019 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 07/06/2019

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/10/2019

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Folgende weitere Unterlagen sind mit der Bewerbung vorzulegen.

7) Eigenerklärung, dass das Gewerbezentralregister keine negativen Eintragungen enthält.
Hinweis: Die GMSH wird einen Gewerbezentralregisterauszug vor Zuschlagserteilung einholen.

8) Gestaltung der Teilnahmeunterlagen und aussagekräftige Unternehmensdarstellung inkl. Leistungsportfolio

(Name, Anschrift, Rechtsform, Eigentümerstruktur, organisatorischer Aufbau, Unternehmensgröße im relevanten Segment, Personal, Standorte, Gründungsdatum, Historie, Telefon und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse, Umsatzsteueridentifikationsnummer, Bankverbindung, Beschreibung des Unternehmenszweiges, der die ausgeschriebene Dienstleistung erbringen wird, Gründungsdatum für diesen Unternehmenszweig, Kunden in Deutschland, weitere aussagekräftige Unterlagen, die es der IB.SH ermöglichen, ein Gesamtbild vom Unternehmen zu erhalten).

Im 1. Verfahrensschritt sind die geforderten Nachweise/Erklärungen in einer Datei „Teilnahmeantrag für die Vergabe Nr. ZB-KD-19-0439000-4122.6“ ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform www.e-vergabe-sh.de einzureichen.

2. Verfahrensschritt „Angebotsaufforderung“

Der Entscheidungsprozess hinsichtlich der Teilnehmer für die Angebotsaufforderung wird voraussichtlich am 6.6.2019 beendet sein.

Die ausgewählten geeigneten Teilnehmer werden am 7.6.2019 zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Die EU-Richtlinie 24/2014 fordert die barrierefreie Bereitstellung der Vergabeunterlagen (Ausschreibungsunterlagen, Fragen- und Antworten Kataloge, Änderungspakete) für Sie als Wirtschaftsteilnehmer. Wir stellen Ihnen diese Vergabeunterlagen unter www.e-vergabe-sh.de zur Verfügung. Bei allen europaweiten Ausschreibungen ist seit 18.10.2018 das gesamte Vergabeverfahren elektronisch abzuwickeln. Das bedeutet für die Bewerber und Bieter, dass Teilnahmeanträge und Angebote nur noch in elektronischer Form über unsere Vergabeplattform www.e-vergabe-sh.de eingereicht werden können. Die Kommunikation während des Ausschreibungsverfahrens wird ebenfalls nur noch in elektronischer Form erfolgen. Aus diesem Grund weisen wir darauf hin, dass eine kostenlose Registrierung auf

unser Vergabeplattform: www.e-vergabe-sh.de für eine Bewerbung bzw. Angebotsabgabe zwingend notwendig ist. Nach der Registrierung müssen Sie sich mit der e-Vergabe-Plattform der GMSH verknüpfen.

Eine Abgabe der Teilnahmeanträge/Angebote in Papierform ist bei dieser Ausschreibung nicht mehr möglich. Teilnahmeanträge/Angebote, die in Papierform eingehen, werden seitens der GMSH bei der Prüfung und Wertung nicht mehr berücksichtigt. Für bereits registrierte Wirtschaftsteilnehmer ändert sich der Prozessablauf nicht.

Alle Fragen zum Teilnahmewettbewerb sind ausschließlich in schriftlicher Form bis spätestens zum 13.5.2019 zu richten an: Frau Katja Schmidt, E-Mail: katja.schmidt@gmsh.de oder Fax: +49431-599-1465.

Nach Prüfung der eingegangenen Teilnahmeanträge werden die vier ausgewählten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Alle Fragen im Rahmen der Angebots-/Konzepterstellung (2. Verfahrensschritt) sind bis spätestens 26.6.2019 ausschließlich in schriftlicher Form zu richten an: Frau Katja Schmidt, E-Mail: katja.schmidt@gmsh.de oder Fax: +49431-599-1465.

Eingehende Fragen werden in einem Fragen- und Antwortenkatalog beantwortet und unter www.e-vergabe-sh.de veröffentlicht.

Verhandlungsgespräche/Präsentationen finden voraussichtlich am 23. Juni und 24.6.2019 statt.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein

Postal address: Düsternbrooker Weg 94

Town: Kiel

Postal code: 24105

Country: Germany

Telephone: +49 431988-4640

Fax: +49 431988-4702

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB informiert. Voraussetzung für ein Nachprüfungsverfahren ist, dass der Verstoß gegenüber der Vergabestelle gerügt wird. Ein Bieter kann seine Nichtberücksichtigung im Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer überprüfen lassen. Ein Antrag auf Durchführung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR, Fachbereich Beschaffung

Postal address: Gartenstraße 6

Town: Kiel

Postal code: 24103

Country: Germany

E-mail: katja.schmidt@gmsh.de

Telephone: +49 431599-1518

Fax: +49 431599-1465

VI.5.

Date of dispatch of this notice

12/04/2019